

Literatur.

— „Beiträge zur Kenntniß der Wasserhahnenfüsse, *Ranunculus sect. Batrachium*.“ Von Dr. Julius Rossmann. Giessen 1854. Verlag von J. Ricker Gr. 4. Seiten 68.

Dr. Rossmann, der mit einer Monographie der *Ranunculaceen* sich beschäftigt, wurde bei dieser Arbeit auf die geringe Uebereinstimmung aufmerksam, die in der Bearbeitung der Wasserranunkeln bei den bedeutenderen Systematikern herrscht, denn man findet bei ihnen dieselben Ansichten verlassen und wieder aufgenommen. Bemühet, den Grund dieser Erscheinung zu erforschen, fand er ihn in der Methode der systematischen Bearbeitung selbst und gestützt auf die Ansicht, dass es die Aufgabe der heutigen Systematik sei, die Pflanze als Art in ihrer ganzen Erscheinung, in ihrem Werden und Gestalten zu erkennen und darzustellen; eine Aufgabe, die von Allen anerkannt, von Wenigen angestrebt wird, versuchte es der Autor auf diesem Wege eine klare Einsicht in die Gruppe *Batrachium* zu schaffen. Dass dies ihn vollkommen gelungen, spricht zur Genüge für den richtig eingeschlagenen Weg: — Dr. Rossmann theilt seine Abhandlung in zwei Theile, von denen der erste das Allgemeine umfasst, nämlich: Geschichte und Character der Gruppe, Gattungsrecht von *Batrachium*, Vorkommen, Standorte, Variabilität, geographische Verbreitung, Axen- und Blattorgane, Landformen, Gruppierung der Arten. Der zweite Theil umfasst die Beschreibung der Arten, welche er in solche mit kriechendem und in solche mit schwimmenden Stengel eintheilt. Zu den ersten zählt er *Ranunculus hederaceus* L. und *R. caenosus* Guss, zu den letzteren *Ranunculus divaricatus* Schr., *R. longirostris* Godr., *R. fluitans* Lam., *R. aquatilis* L. mit den Varietäten a. *longifolius* und b. *brevisfolius*, *R. Bau-dotii* Godr. und *R. tripartitus* D C. S.

Literarische Notizen.

— „*Pomona*. Allgemeine deutsche Zeitschrift für den gesammten Obst- und Weinbau.“ Unter diesem Titel erscheint in der Schmidtschen Buchhandlung in Nürnberg seit dem J. 1852 eine Zeitschrift von Friedr. Jac. Döchnahl in Kadolzburg, welche die Kenntniß, Erziehung, Pflege und Benützung der Obstpflanzen und ihrer Früchte umfasst. Von diesem zeitgemässen und gut redigirten Journale erscheint alle 14 Tage eine Doppelnummer in Octav. Der 3. Jahrgang (1854) enthält viele werthvolle Originalartikel von den Pomologen: Bazalicza, Burchardt, Commans, Döchnahl, Hausser, Hoffmann, Kotschy, Löw, Mayer, Rudolphi, Schamal und Schmidt.

— Von Christ. d' Elvert wird nächstens ein Werk über die Culturfortschritte Mährens und österr. Schlesiens, besonders im Landbau und in der Industrie, während der letzten hundert Jahre, erscheinen. Es soll unter Andern die Landwirthschaft, den Obstbau, die Forstcultur, die Naturwissenschaften, die Naturproducte überhaupt u. s. w. behandeln.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [005](#)

Autor(en)/Author(s): S.

Artikel/Article: [Literatur. 103](#)